



Triathlon Verband  
**NIEDERSACHSEN**

**Verbandstag 09.04.2016**

**Protokoll**

**LandesSportBund Niedersachsen**

**Beginn: 14.00 Uhr Ende: 18.09 Uhr**

## 1) Eröffnung

### a) Begrüßung:

Winfried Barkschat heißt alle Anwesenden zum heutigen Verbandstag des TVN im Toto-Lotto-Saal des LandesSportBund Niedersachsen herzlich willkommen. Der Verbandstag ist das höchste Gremium im Verband und daher ist es wichtig dass alle Vereine präsent sind und sich einbringen.

## 2) Regularien

### a) Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einberufung

Am 10.03.2016 wurde per Email eingeladen und am 01.04.2016 wurden weiterführende Informationen wie der Kassenbericht versendet. Die Einladung wurde somit ordnungsgemäß und fristgerecht übermittelt. **Es gibt dazu allgemeine Zustimmung.**

### b) Feststellung der Stimmberechtigten und Prüfen der Vollmachten

Am Verbandstag nehmen insgesamt **19 Vereine mit 268 Stimmen, 4 gewählte** sowie Simone Molloisch als **stimmberichtigte Mitglieder des geschäftsführenden Präsidiums** teil.

### c) Wahl der Mandatsprüfungs-Kommission (Stimmzähler) bzw. des Wahlausschusses

Nicole Arendt und Astrid Rühmann **werden einstimmig gewählt.**

### d) Genehmigung des Protokolls des Verbandstages vom 09.05.2015

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

## 3) Danksagung & Ehrungen

### Ehrungen

#### Sportliche Leistungen 2015 AK:

- ▶ **Tobias Barkschat** / WSV 21 Wolfenbüttel - 2. Platz AK 20 EM ETU 70.3 Rimini
- ▶ **Achim Groenhagen** / 1. TC Oldenburg "Die Bären" - 1. Platz AK 45 IM 70.3 Zell am See
- ▶ **Christian Haupt** / Hannover 96 - 1. Platz AK 35 IM 70.3 Mallorca
- ▶ **Diane Lack** / Tri Speedys Peine - 1. Platz AK 35 DM „XTERRA Germany“ Cross Triathlon Zittau
- ▶ **Falk Ohlenbusch** / 1. TC Oldenburg "Die Bären" - 2. Platz AK 45 IM 70.3 Mallorca
- ▶ **Christian Schlums** / WSV 21 Wolfenbüttel - 4. Platz „Triathlon Across Germany“
- ▶ **Heinrich Wilmink** / LC Nordhorn - 3. Platz AK 60 Duathlon-WM Adelaide (AUS) 1. Platz AK 60 Duathlon-EM (NL)

Folgende Athleten/innen können leider heute nicht an der Ehrung teilnehmen:

- ▶ **Olaf Geserick** 1. TC Oldenburg "Die Bären" – Europameister Triathlon Sprint AK 45 Genf
- ▶ **Christiane Golenia** LC Hansa Stuhr 3. Platz AK 55 DM IM 70.3 Kraichgau
- ▶ **Kai Sachtleber** 1. TC Oldenburg "Die Bären" - 2. Platz DM OD AK 40 in Peine, 3. Platz EM OD AK 40 in Genf

### Triathlonabzeichen

Jeder Triathlet kann das Deutsche Triathlonabzeichen am Ende einer Saison bei der DTU beantragen. Maßgebend für die jeweilige Farbe des Abzeichens sind die innerhalb eines Kalenderjahres zurückgelegten Strecken bei Triathlon-, Duathlon- oder Swim & Run-Wettkämpfen. In der Regel reichen also schon vier Sprint-Distanzen für den Erwerb des bronzenen Triathlonabzeichens aus. Viele Krankenkassen haben inzwischen das Ablegen von Sportabzeichen in Ihre Bonusprogramme mit aufgenommen – hierzu zählt auch das Triathlonabzeichen.

#### Empfänger 2016:

- ▶ **Horst Greb** / TSR Olympia Wilhelmshaven – Triathlonabzeichen in Silber – 20x
- ▶ **Hartmut Pelikan** / Mühlenberger SV Triathlonabzeichen in Silber – 27x

#### Dirk Schünemann Gedächtnispreis

Der höchste Ehrenpreis geht in diesem Jahr an:

- ▶ **Heino Grewe-Ibert**

#### Stern des TVN

Herausragende sportliche Leistungen:

- ▶ **Justus Nieschlag** - Lehrter SV

#### Sterne des TVN

Herausragende Leistungen im Ehrenamt:

- ▶ **Birgit & Detlef Otten** - TSR Olympia WHV

#### Stern des TVN

Herausragende sportliche Leistungen Paratriathlon:

- ▶ **Markus Häusling** - GC Nendorf

#### **4) Geschäftsbericht des Präsidiums und Aussprache**

##### ***a) Präsident - Winfried Barkschat - (Verbandsentwicklung, Finanzen, Veranstaltungen)***

Winfried Barkschat berichtet, dass die Zusammenarbeit im Präsidium, sowie auch mit den Beauftragten und Trainern sehr harmonisch verläuft. Folgende Neubesetzungen haben sich kürzlich im Bereich Präsidium und der Beauftragen ergeben:

#### Präsidium:

- **Heino Grewe-Ibert / Vizepräsident (kooptiert)**

Da Heino Grewe-Ibert ab Oktober 2017 in den Ruhestand geht und zukünftig mehr Zeit für ehrenamtliche Tätigkeiten im Verband hat, soll hier langsam ein Übergang geschaffen werden.

#### Beauftragte:

- **Andrea Strunck für den Jugendbereich / Schulsport**
- **Nicole Arendt Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport und in der Kinder- und Jugendarbeit**
- **Astrid Rühmann als Verteterin der Jugendwarte der Vereine**

Im Ressort Kampfrichterwesen haben die Aus.- und Fortbildungen insgesamt ein sehr ein hohes Niveau. Wir verfügen hierüber ein sehr gutes und eingespieltes Referententeam.

Die heute ausgelegten Anti-Doping Flyer wurden von unseren Anti-Doping Beauftragten entwickelt und werden auch bei der DTU ausgelegt und erzielen somit eine hohe Reichweite.

Die Geschäftsstelle ist aktuell mit 3 Personen (davon 2 FSJler) besetzt. In diesem Jahr werden erneut 2 FSJler beschäftigt. Dieses Modell hat sich insgesamt als sehr wertvoll erwiesen, auch wenn krankheitsbedingt in diesem Jahr einige Ausfälle waren, will der Verband daran festhalten.

Winfried Barkschat bittet bei der Inanspruchnahme der Geschäftsstelle zeitkritisch zu sein. Anrufe und kleinere Anfragen multiplizieren sich schnell bei der Anzahl der Vereine. Simone Molloisch wird daher auch auf die Zuständigkeiten der Beauftragten hinweisen.

Mit den Kapazitäten innerhalb der Geschäftsstelle soll so gewirtschaftet werden, dass auch bei Mitgliederzuwachsen diese ausreichend sind, um eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge auch zukünftig zu vermeiden.

Ironman wurde von Wang Jianlin übernommen. Geflossen sind hier 880 Mill. Dollar inkl. Übernahmen der Verbindlichkeiten. Die Traditionsveranstaltungen im Ironman Bereich sind für 2017 noch nicht sicher vereinbart (z. B. Klagenfurth). Insgesamt müssen wir in diesem Bereich mit großen Veränderungen rechnen. Ebenso sind große Veränderungen nach den Olympischen Spielen zu erwarten. 230 Olympiastützpunkte und Bundesstützpunkte gibt es aktuell. Insgesamt soll die Anzahl auf 150 reduziert werden. Einige Standorte werden abgewertet, bzw. die verbleibenden aufgewertet. Derzeit gibt es hier sehr viel Bewegung.

Im Triathlon gibt es aktuell 5 Bundesstützpunkte. Landesstützpunkte gibt es in jedem Landesverband. Der TVN versucht ab 2017 eine Aufwertung zu bekommen und zwar oberhalb vom Landesstützpunkt soll ein sogenannter Verbandsstützpunkt (ähnlich wie ein Bundesstützpunkt nur ohne Bundesmittel) eingerichtet werden. Darüber soll eine hauptamtliche Trainerstelle geschaffen werden. Unser Trainersystem funktioniert generationsübergreifend entwickelt sehr gut. Nach Bewilligung der Mittel sollen für Kaderathleten langfristig Internatsplätze in Hannover geschaffen werden. Insgesamt soll eine engere Verzahnung zwischen den Vereinen und den Landestrainern erreicht werden. Die DTU hat ein positives Signal gegeben, ebenso wie der DOSB, LSB und OSP. Sehr viele Gespräche laufen hier derzeit. Die finanzielle Unterstützung ist aber noch nicht final beschlossen.

Die Verbandsliga wurde 2016 neu eingeführt. Wolfgang Mangelsen hat dieses sehr gut umgesetzt. Die Reaktionen der Vereine waren bislang durchweg positiv.

Ab Herbst 2016 wird es in Oldenburg einen weiteren Trainingsstützpunkt geben. Der Standort wurde ausgewählt, um auch den Nordvereinen einen zentralen Standort anbieten zu können.

Im Jahr 2014 lagen die Mitgliederzahlen bei 3600. Laut der Bestandserhebung des LSB per 31.03.2016 liegen wir bei 3966 Mitgliedern. Nach Abgleich mit der Startpassdatenbank in der letzten Woche sogar bei 3999 Mitglieder. Dies ist insgesamt eine sehr erfreuliche Entwicklung. Ein Zuwachs ist auch bei den Mitgliedsvereinen zu verzeichnen.

Auf der Homepage des TVN soll zukünftig ein Schwarzes Brett eingerichtet werden, um über Aktuelles aber auch über Gesuche (z. B. Beauftragte etc.) zu informieren.

Das Präsidium hat die Marke TRImaS schützen lassen. Mit der Eintragung der Marke erwirbt der TVN das alleinige Recht, die Marke für die geschützten Waren und/oder Dienstleistungen zu benutzen.

Leider sind aus unterschiedlichen Gründen im vergangenen Jahr 6 Veranstaltungen ausgefallen. Dies hatte natürlich auch finanzielle Auswirkungen. Wir brauchen in Zukunft neue Formate und neue Veranstaltungen, um insgesamt vielfältiger und breiter aufgestellt zu sein z. B. Cross Triathlon etc. Der Verband wird den Veranstaltern beratende Unterstützung anbieten.

Seitens der Sozialversicherung wurden wir angeschrieben, dass der Status unserer Trainer als Angestellte und nicht mehr als Freiberufler eingestuft wird. Dies bedeutet, dass wir Festangestellte Trainer haben und Sozialversicherungsabgaben abgeführt werden müssen. Insgesamt gibt es 30 wichtige Kriterien für die Unterscheidung, ob jemand Festangestellter oder Freiberufler ist. Aus Sicht des LSB sind die Trainer bei uns Freiberufler. Vom Sozialversicherungsträger wurde dies jedoch nicht anerkannt. Nach Beratung von einem Rechtsanwalt wurde von uns ein Widerspruchsverfahren eingeleitet. Nach Einschätzung des Rechtsanwaltes, lag keine Sozialversicherungspflicht anhand der Verträge vor. Seitens der Rentenversicherung wurde jedoch ein Ablehnungsbescheid erstellt.

Der nächste Schritt wäre jetzt ein Klageverfahren einzuleiten. Nach Einschätzung des Präsidiums hätte dieses jedoch wenig Aussicht auf Erfolg und wäre mit hohen Kosten verbunden. Der Bescheid hinsichtlich der Sozialversicherungspflicht der Trainer soll anerkannt werden und die Sozialversicherungsabgaben in Höhe von 10.000,00 Euro sollen abgeführt werden. Diese Position wurde vorsorglich bei der Abgrenzung bereits berücksichtigt.

#### **b) Vizepräsident - Heino Grewe-Ibert - (Projekte)**

Schulsport ist Pionierarbeit. Der gesamte Jugend und Schulsportbereich wurde bereits in den 1990 Jahren entwickelt und ist in Niedersachsen entstanden. Die erste und größte Schulveranstaltung, die erste Serie etc. Bereits 1987 fand der erste Schülertriathlon in Niedersachsen statt. Die Schulsportoffensive zog sich bis heute wie ein Faden durch.

Heino Grewe-Ibert hat in 22 Jahren 246 Lehrerfortbildungen in 16 Bundesländern durchgeführt. Die Materialien dazu wie Handouts und DVDs sind in Niedersachsen entstanden.

Die Veranstaltung in der Wingst ist immer noch der weltgrößte Triathlon mit 3.500 Schülerinnen und Schülern. Wir haben eine wachsende Anzahl von Vereinen die Nachwuchsarbeit betreiben. Auch in den großen Vereinen, wie z. B. Hannover beginnt die Nachwuchsarbeit.

2009 – ist das TRImaS Projekt gestartet. Innerhalb des Projekts wurde dann das Integrationsprojekt und im Anschluss die Weiterentwicklung “Auf die Räder, fertig, los“ auf den Weg gebracht. In der Akademie des LSB in Clausthal – Zellerfeld ist der TVN mit etwa 6000 Übernachtungen ein guter Partner mit vielen Belegungen über die Projekte, Klassenfahrten etc.

Das Projekt Tri Aktiv über die BKK mit dem Partner Sportport im Raum Oldenburg ist gut angelaufen. Es soll 2016 / 2017 im Raum Hannover weiter ausgebaut werden. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich über Projektgelder. Ziel es aber auch FSJler und Geschäftsstelle teilweise durch die Projektgelder mit zu finanzieren.

Aktuell verfügt der TVN über 30 MTBs und Helme, die für die Kinder- und Jugendarbeit angeschafft wurden. Sie lagern in der Akademie in Clausthal Zellerfeld. Heino Grewe-Ibert bedankte sich bei den Vereinen die bereits Nachwuchsarbeit leisten und auch bei allen die neu dabei sind.

Im Bereich Weser Ems ist noch ein kleiner weißer Fleck aber Heino Grewe-Ibert arbeitet sehr konzentriert daran flächendeckend in ganz Niedersachsen vertreten zu sein.

Heino Grewe-Ibert wird zukünftig an anderen Konzepten im Verband arbeiten, jedoch weiterhin im Schulsportbereich beratend zur Seite zu stehen, um eine altersgerechte Kinder und Jugendarbeit zu initiieren.

#### **c) Vizepräsidentin - Iris Jansohn - (Öffentlichkeitsarbeit, Homepage)**

Die Trimas Seite wurde neu auf unserer Website verlinkt. Alle Projektinformationen etc. werden dort veröffentlicht. 80% der Veranstaltungen konnten von Iris Jansohn und Winfried Barkschat besucht im letzten Jahr besucht werden. Dabei waren sogar einige Veranstaltungen auf der Bundesebene.

Soziale Medien wie Facebook werden bedient. Ein Instagram Account soll jedoch nicht eingerichtet werden.

Berichte über Aktionen in den Vereinen und / oder über Berichte von Ehrenamtlichen in den Vereinen sollen an Iris Jansohn für die Veröffentlichung auf der Website und / oder Facebook gesendet werden. Das Weihnachtsspecial auf Facebook im Dezember 2015 wurde von den FSJlern erarbeitet und gepostet. In der Nachbetrachtung muss über eine Fortsetzung aufgrund der geringen Zugriffe und Resonanzen nachgedacht werden.

Nach der Saison im Herbst 2016 soll die neue Sponsorenmappe zur Akquise von neuen Sponsoren in den Druck gehen.

#### **d) Sprecher der Vereine - Heinz Wellmann - (Bericht "aktuelle Stunde")**

Die aktuelle Stunde fand in diesem Jahr zum zweiten Mal statt.

Die Themen waren:

**1. Triathlonbreitenportabzeichen** wurde über die DTU eingeführt. Voraussetzung für die Erlangung des Abzeichens ist die erfolgreiche Absolvierung eines Triathlons. Ab Juli 2016 kann dieses bei der DTU erworben werden

**2. Triathlon in der Schule** – Beantragung von Kooperationsprojekten. Hier wurde etwas verändert: Die Verträge werden jetzt direkt mit der Schule abgeschlossen und auch über die Schule finanziert. Die Situation wird dadurch nicht einfacher, da wir mit Anbietern aus dem kulturellen und musikalischen Bereich in Konkurrenz treten. Die Kooperationsverträge für den Ganztagsbereich am Nachmittag laufen weiterhin über den LSB.

Triathlon in der Sekundarstufe 1 – Aktuell läuft dieses Modell in Oldenburg. Die Ergebnisse und Erfahrungen sollen im nächsten Jahr bei der aktuellen Stunde präsentiert werden, um aus den Erfahrungen zu lernen.

**3. Förderung der Jugend Arbeit Lotto-Sport-Stiftung.** Für 2016 stehen noch 5.000,00 Euro zur Verfügung. Das Antragsformular kann auf unserer Website heruntergeladen werden. Im Foyer gibt es eine Präsentation der bisher geförderten Projekte in Oldenburg, Schwarme und Bokeloh. Nicht bezuschusst werden reine Reisekosten oder größere Anschaffungen

**4. LSB Bestandserhebung** dabei ist es wichtig in den Vereinen die Mitgliederdatei auf den aktuellen Stand zu halten. In den Vereinen sollte die Datei jährlich im Oktober / November geprüft werden. Nach Prüfung und ggfs. Änderung muss ein Rücklauf an die Vereinsmitgliederverwaltung erfolgen. Dieses würde vermutlich auch zu einer Erhöhung der Mitgliedszahlen im TVN führen, bzw. zu einer korrekten Bestandserhebung über den LSB.

Im nächsten Jahr wird die aktuelle Stunde wieder stattfinden. Heinz Wellmann betont noch einmal, dass seine Funktion als Sprecher der Vereine nicht nur auf die aktuelle Stunde auf dem Verbandstag beschränkt ist, sondern dass er das ganze Jahr über ansprechbar ist.

#### **5) Erörterung des Jahresabschluss 2015**

Winfried Barkschat geht auf die Positionen ein, bei denen es Veränderungen / Abweichungen gegenüber der Planung gab.

***Im letzten Jahr sind 6 Veranstaltungen ausgefallen. Dies hat sich finanziell ausgewirkt. Entgegen der Haushaltsplanung konnten daher bei den Veranstalterabgaben statt 71.500,00 nur 63.333,78 als Einnahmen verzeichnet werden.*** Dies konnte aber an anderer Stelle eingespart werden.

Bei der Position Filser Werbeeinnahmen wurde im Soll/ist Abgleich nur eine andere Darstellung gewählt, da auch eine Gegenrechnung gestellt wurde. Filser ist weiterhin Unterstützer des TVN. Vereine können vergünstigt (Einsparung 30%) unter der Voraussetzung, dass es keinen Händler vor Ort gibt, bestellen. Bei Interesse an einer Sammelbestellung sollen sich die Vereine an Simone Molloisch oder Winfried Barkschat wenden. Die Marke Zoggs hat Filser nicht mehr im Sortiment, jedoch 2XU. Die Position Druckkosten Bekleidung stellt die Differenz zu den Filser Werbeeinnahmen dar.

Des Weiteren gab es eine Änderung im Bereich FSJ, die Zuschüsse der Lotto-Sport-Stiftung sind - in der Form wie ursprünglich eingeplant - nicht erfolgt.

Im steuerlichen Abschluss beim Steuerberater ist eine Rechnungsabgrenzung nicht vorgesehen. Die Rechnungsabgrenzung nehmen wir allerdings in unserem Soll/Ist Abgleich vor, um dort die genauen Einnahmen und Ausgaben des jeweiligen Geschäftsjahres abzubilden. Finanzielle Mittel die 2015 nicht verwendet wurden wurden vorgetragen. Des Weiteren werden auch Zahlungen die mehrere Jahre betreffen entsprechend aufgeteilt.

Rechtsanwalts Kosten sind im vergangenen Jahr für die Beratung im Bereich der Trainer bezüglich der Sozialversicherung angefallen.

Die hohe Einnahme im Ressort Kampfrichterwesen war in der ursprünglichen Planung eine fehlerhafte Darstellung. Die Einnahmen im Bereich der Kampfrichterausgleichsabgabe wurden versehentlich zweimal eingetragen. Tatsächlich wurde der Betrag nur einmal eingenommen. Diese Position musste dann entgegen der Planung ebenfalls ausgeglichen werden.

Insgesamt wurde das Jahr 2015 mit einem Überschuss von 347,46 Euro unter Berücksichtigung der Rechnungsabgrenzung abgeschlossen. Neben den operativen Zahlen wurde jedoch im Soll/Ist Abgleich gleich die Vorsorgeposition aus den Rücklagen für die Nachzahlung der Sozialversicherungsabgaben der Trainer mit eingestellt. Das Risiko einer Klage soll hier nicht eingegangen werden.

***Durch das Einstellen dieser Vorsorgeposition in Höhe 10.000,00 Euro, wird ein Verlust im Jahr 2015 in Höhe von 9652,54 Euro erzielt.***

#### **5. Bericht Kassenprüfer und Entlastung Präsidium 2015**

Petra Henke und Werner Schwarz haben die Kasse am 02.04.2016 in der Geschäftsstelle des TVN geprüft. Zum Prüftermin waren Simone Molloisch und Winfried Barkschat anwesend. Zum Zeitpunkt der Prüfung standen der Jahresabschluss mit Gewinnermittlung für 2015, die Jahresbuchungen des Projektes JTFO, die Inventarliste, der Kontenplan inkl. der Kontenblätter, alle Buchungsbelege sowie die Barkasse bereit. Die Haushaltsplanung 2015 ist im Soll/Ist Vergleich mit den Jahresergebnissen inkl. der Rechnungsabgrenzung dargestellt. Das Ergebnis weist einen Überschuss (unter Berücksichtigung der Rechnungsabgrenzung) von 347,46 Euro aus. Durch Rückstellung in Höhe von 10.000,00 Euro per 31.12.2015 verändert sich das Endergebnis in einen Verlust in Höhe von 9.652,54 Euro. Diese Rückstellung erfolgte im Hinblick auf mögliche Sozialversicherungsabgaben für die Trainer. Der Kassenbestand in Höhe von 740,79 Euro stimmte mit den Kontenbestände überein. Die Stichproben ergaben eine ordnungsgemäße Buchführung mit lückenlosen Nachweis der Ausgaben / Einnahmen durch Belege.

#### **Kontenbestände Bank:**

##### **Konto 509273600**

**Jahresanfangsbestand: 95.008,16 Euro**

**Jahresendbestand: 182.948,55 Euro**

##### **Konto 509273601 Ligakonto**

**Jahresanfangsbestand: 6.321,38 Euro**

**Jahresendbestand: 9.063,40 Euro**

##### **Konto JTFO**

**Jahresanfangsbestand: 3.215,16 Euro**

**Jahresendbestand: 12,86 Euro**

#### ***Folgende Konten wurden zum 31.12.2014 aufgelöst:***

***Projekt FSJ: Übernahme ins TVN Hauptkonto 509273600***

***Projekt TRimAS Abschluss des Projektes***

Nach Erklärung von Winfried Barkschat und Simone Molloisch sind alle Buchungsvorgänge erfasst. Ausstehende Ein- und Ausgänge wurden in einer Rechnungsabgrenzung erfasst und

vorgelegt. Dadurch ist unter Einbezug des Soll/Ist Abgleiches ein transparenter und übersichtlicher Eindruck entstanden. Alle Buchungseintragungen und Belege wurden numerisch erfasst und den entsprechenden Konten zugeordnet. Die Grundsätze einer ordnungsgemäßen Buchführung wurden eingehalten. Es wurden stichprobenartige Buchungen und Belege verglichen. Für alle geprüften Buchungen sind Belege vorhanden und ordnungsgemäß abgelegt. Die Inventarliste wurde um weitere Altbestände bereinigt.

Durch die Einrichtung von Kostenstellen kann eine deutlich höhere Transparenz und Übersichtlichkeit von Projekt und Sachkonten erreicht werden. Die Forderung der Kassenprüfer wurde somit positiv umgesetzt. Die Grundsätze einer wirtschaftlichen Haushaltsführung wurden verinnerlicht und prägen das Finanzhandeln des Verbandes.

Simone Molloisch zeichnet sich durch erneut vorbildliche Arbeit für diesen Entwicklungsstand verantwortlich. Es ist jedoch unverkennbar, dass eine Entlastung durch die deutlich angestiegene Quantität und Qualität der Arbeiten in der Geschäftsstelle notwendig erscheint. Der positive und sinnvolle Einsatz von FSJ Kräften sorgt für deutliche Entlastung, verfehlt jedoch durch fehlende dauerhafte Verantwortung eine Entlastung insbesondere bei Vertretungszeiten (Urlaub/Krankheit). In diesem Zusammenhang sollte die weitere Entwicklung gemeinsam beobachtet werden.

Insgesamt ergab die Prüfung, dass die Buchhaltung und das Finanzhandeln ordnungsgemäß und im Rahmen der steuer- und verbandsrechtlichen Vorgaben erfolgt sind.

**Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2015. Die Entlastung seitens der Versammlung für das Jahr 2015 erfolgt einstimmig.**

## **6. Erörterung und Genehmigung des Haushaltsplans 2016**

Mit der Firma Sport Port wurde ein Vertrag über die Durchführung eines **Schulprojektes Tri-Aktiv** in Oldenburg geschlossen. Zusammen mit dem 1. TCO "Die Bären" soll das Projekt an 10 Schulen durchgeführt werden. Eine Summe von 25.000,00 Euro für das Projekt wurde vertraglich vereinbart. Allerdings beinhaltet diese Summe noch Personal bzw. Übungsleiterkosten, da wir aber nicht mit den jeweiligen Referenten in die Beschäftigungsverhältnisse treten wollen (der TVN hat sich dazu in Absprache mit dem Steuerberater entschieden) wird es voraussichtlich hier noch eine Vertragsanpassung geben. Wenn der TVN in die Arbeitgeberfunktion treten würde, hätten wir keine echte Handlungsfunktion, da die Einsatzkriterien etc. über den Auftraggeber Sportport geregelt werden. Aufgrund der Personalabwicklung über Sportport entstehen dem TVN weniger Kosten, weniger Buchungen und natürlich auch Risiken. Insgesamt sollen aber noch etwa 3.000,00 Euro aus dem Projekt beim Verband als tatsächliche Einnahmen (Gewinn) verbleiben.

***Der Projektübertrag für das Projekt "Auf die Räder, fertig, los" für 2017 beträgt. 37.663,63***

Eine Veränderung gibt es bei der Position Trainergehälter. Durch die neue Stelle in Oldenburg musste der Betrag angepasst werden.

Bei den übrigen Positionen gibt es keine größeren Abweichungen. Mit der Entnahme der Rücklagen, handeln wir laut Vorgaben des LSB, der die Verbände dazu anhält Rücklagen aufzubrauchen.

***Insgesamt planen wir auf der Einnahmen- und der Ausgabenseite mit 455.585,63 Euro und somit wird angestrebt ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen.***

**Der Haushaltsplan 2016 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.**

## **7. Vorstellung des Projektes „Five4Tri“ (Buxtehuder SV/Olaf Voss)**

Das Triathlon Team Buxtehude hatte unter zahlreichen Bewerbern eine Auswahl für dieses Projekt getroffen. Fünf unterschiedliche Personen / Hobbysportler sollen innerhalb von zwölf Wochen zu Triathleten geformt werden. Ziel ist die Teilnahme am Stadtpark – Triathlon in Hamburg (Volksdistanz). Das Projekt läuft in Kooperation mit Sponsoren inkl. Medizincheck,



Leistungsdiagnostik, individuellem Trainingsplan sowie professionellen Trainingseinheiten. Die Presse ist ebenfalls eingebunden.

#### Ablauf:

Bewerbung und Auswahl treffen im Januar  
Gesundheitscheck und Leistungsdiagnostik im Februar  
Schwimmtraining seit dem 12.März  
Lauftraining und Koppeltraining seit dem 20.März  
Gemeinsame Radausfahrt seit dem 25.März  
12 Wochen gemeinsames Training  
Hamburger Stadtparktriathlon am 12.Juni 2016

Ziel ist den Triathlon Sport in Buxtehude bekannt zu machen, ein positives Image, Mitgliedergewinnung und Sponsorengewinnung. Die Auswahl der Sportler/innen lief über eine Entscheidungsmatrix.

### **8) Neuwahlen**

Die Wahlen werden von Astrid Rühmann und Nicole Arendt durchgeführt.

#### **a) Vizepräsidenten**

**Iris Jansohn wird von der Versammlung für weitere 2 Jahre zur Vizepräsidentin einstimmig gewählt.**

**Heino Grewe-Ibert wird von der Versammlung einstimmig zum Vizepräsidenten gewählt**

#### **b) Mitglieder der Disziplinarkommission**

**Die bisherigen Mitglieder der Disziplinarkommission Holger Wackerhage, Jochen Fricke, Thomas Begemann und Volker Oelze wurden von der Versammlung einstimmig gewählt.**

Winfried Barkschat weist vor der Pause nochmals darauf hin, dass Im Foyer die Stellwände der Vereine stehen, die ihre Förderprojekte vorstellen. Winfried Barkschat bittet um entsprechende Beachtung.

### **9) Aktuelle Informationen der Beauftragten**

#### **a) Bericht Leistungssport**

Fjordor Weis berichtet über den Nachwuchskader und das Stützpunkttraining auch Stellvertretend für die Landestrainer André Albrecht und Udo Weimann.

International sind aus Niedersachsen aktuell 2 gute Athleten (Justus Nieschlag und Jonas Schomburg) vertreten.

National haben wir aktuell keine Top-Ten Platzierungen. Der Nachwuchs ist noch nicht ganz so weit, um bundesweit mithalten zu können. Bei der EM-Quali in Potsdam hat sich nochmals deutlich gezeigt, dass das Niveau ziemlich hoch ist.

#### Aktuelle Spitzenzeiten:

##### **Schwimmen (männlich):**

800m Schwimmen Jugend A (50m Langbahn): 9,10 und 8,50 bei den Junioren

Um diese Zeiten zu erreichen ist ein Training von 6-7 pro Woche dafür die Voraussetzung.

##### **Laufen (männlich) :**

14,59 - 5000m(Bahn) Jugend A

Um in die TOP Ten zu kommen, muss man so um die 16,00 min. laufen können.

##### **Schwimmen (weiblich):**

800m Jugend A 10,10 min Jugend A , Junioren 9,55

## **Laufen (weiblich):**

18,20 5000m (Bahn) Jugend A, Junioren 16,50

Einen großen Vorteil haben die Athleten mit Internatsplätzen.

Der Stützpunkt in Oldenburg (Trainerin Britta Hinrichs) läuft ab November 2016 an. Der Stützpunkt ist aktuell ein Unterbau für Schüler, um eine Basis aufzubauen und systematisch zu trainieren. Die Kaderathleten fahren weiterhin nach Hannover. Es ist noch kein offizieller Stützpunkt aber mit dem langfristigen Ziel diesen zu errichten. Ein Verbandsziel der nächsten Jahre ist es einen Verbandsstützpunkt mit Internatsplätzen einzurichten. Für die Umsetzung wird noch etwas Zeit benötigt.

Beim Stützpunkttraining in Hannover waren es zu Beginn im November noch 30-35 Athleten, später waren es dann so um die 20 Athleten. Viele Athleten kommen dabei aus den Nordvereinen zum Training nach Hannover.

Die TVN Trainer wollen sich das Training in Vereinen ansehen und Tipps und Anregungen geben. Im Sommer werden die Trainer auf die Vereine zugehen.

## **b) Bericht Ligawesen**

Wolfgang Mangelsen berichtet von der Neustruktur des Ligabetriebes. Es gab einen starken Anstieg der Mannschaften in der Landesliga. 2015 waren es 38 Herrenmannschaften und 18 Damenmannschaften. Mit der hohen Anzahl der Mannschaften sind die Veranstalter an die Grenze gestoßen. Daher wurde eine neue Liga eingeführt, die auch nicht ganz so leistungsorientiert ist, wie die Landesliga. Triathlon Verbandsliga **TVL** und Triathlon Landesliga **TLL** diese Bezeichnungen wurden bewusst ausgewählt, da hier eine Marke etabliert (auch hinsichtlich der Sponsorengewinnung) werden soll. Die Teams wurden in die Entscheidung über die Ligaaufteilung mit eingebunden. Das Erfolgsrezept war die gute Kommunikation zwischen den Vereinen und Wolfgang Mangelsen. Insgesamt gibt es durch die neue Ligastruktur und die Aufteilung einen Zuwachs von 56 auf 66 Teams in der Verbands- und Landesliga.

Noch nicht ganz gelungen ist es, für die Liga die entsprechenden Veranstalter zu gewinnen. Im September soll es in Bokeloh eine gemeinsame Abschlussveranstaltung der Verbands und Landesliga geben.

Im letzten Jahr hatte Wolfgang Mangelsen nach dem plötzlichen Tod von Wolfgang Krawczyk - dem Vorsitzenden des Ligaausschusses - die kommissarische Leitung der Regionalliga übernommen. Der Bremer Landesverband wurde jetzt in die Regionalliga mit eingebunden. Dirk Erxleben wurde als neuer Vorsitzender des Regionalligaausschusses kürzlich gewählt. Wolfgang Mangelsen kümmert sich innerhalb der Regionalliga aktuell um das Meldewesen. Auch für die Regionalliga konnte ein Zuwachs verzeichnet werden. Erstmals seit vielen Jahren konnte der Ligaausschuss wieder mit allen 5 Landesverbänden besetzt werden. In der 2. Bundesliga sind ebenfalls niedersächsische Teams vertreten. In der 1. Bundesliga gibt es keine Teams aus Niedersachsen.

Wolfgang Mangelsen bedankt sich bei allen Veranstaltern für die gute Organisation der Veranstaltungen in der Saison 2015.

## **c) Bericht Jugend**

Dagmar Weber berichtet über den Jugendbereich, den sie gemeinsam mit Nele Nieschlag federführend organisiert und begleitet.

### Jugend trainiert für Olympia

Landesfinale JtFO 2016

Das erste Landesfinale JTFO fand am 14. Juni 2014 in der Wingst statt. Es kam bei den Schulen sehr gut an, so dass entschieden wurde, diese Veranstaltung in Niedersachsen fest zu

etablieren. Ein Schulteam meldet eine gemischte Mannschaft, bestehend aus max. 4 Jungen und 4 Mädchen. Davon kommen die 3 Besten in die Wertung. Rennräder sind bei dem Wettkampf nicht erlaubt.

Im letzten Jahr fand das Landesfinale in Pattensen statt. 10 Schulen haben insgesamt teilgenommen. Die Siegerschule kam, wie bereits im Vorjahr, aus Buxtehude und hat sich für das Bundesfinale in Berlin qualifiziert. Das Gymnasium Buxtehude Süd konnte sich dann dort auf den 9. Platz verbessern.

***Das diesjährige Landesfinale findet in der Wingst statt. Es starten die Altersklassen 2001-2004. Anmeldeschluss ist der 29. April 2016 in der TVN Geschäftsstelle (Ansprechpartnerin ist Celine Lichtmess). Bisher haben sich 4 Schulen angemeldet.***

#### 22. Triathlonerlebniscamp im Harz

Das Camp fand vom 29.03. bis 03.04. 2016 in Clausthal-Zellerfeld zum 23x statt.

Insgesamt haben 50 Triathleten mit 13 Betreuer teilgenommen. Auf dem Programm standen neben Schwimmen, Radfahren auch allgemeine Athletik, Klettern und der traditionelle Frühstückslauf.

***Das nächste Triathlonerlebniscamp findet vom 07.04. - 13.04.2017 statt.***

#### Gemeinsames Wochenende der Schülerserien

##### Rückblick 2015

Das erste gemeinsame Wochenende der Schülerserien Nord & Süd fand vom 10./11. Oktober in Verden statt. Eingeladen wurden jeweils die drei Erstplatzierten aus jeder Altersklasse. Insgesamt haben 55 Triathleten und 8 Betreuer teilgenommen. Das Programm beinhaltete: Stadtrallye, Spieleabend, Nachtwanderung, Frühstückslauf, Klettergarten und eine Autogrammstunde mit Justus Nieschlag.

##### Ausblick 2016

Das nächste gemeinsame Wochenende findet vom 29./30. Oktober 2016 in Hannover statt. Es werden wieder jeweils die drei Erstplatzierten der Altersklassen, allerdings ohne Schüler D (nur Sachpreise) eingeladen. In diesem Jahr wird es ebenfalls wieder ein abwechslungsreiches Programm geben.

#### **d) Bericht Kampfrichterwesen und Disziplinarkommission**

Jochen Fricke bedankt sich für die harmonische Zusammenarbeit mit dem Präsidium auch stellvertretend für alle Kampfrichter/innen des TVN. In diesem Jahr haben 110 Kampfrichter/innen an der Aus- und Fortbildung im Februar teilgenommen.

#### Saison 2016

In diesem Jahr werden 42 Veranstaltungen mit lizenzierten Kampfrichtern an 46 Wettkampftagen, davon 4x 2-tägige Veranstaltungen besetzt. Davon sind 8 Schülerwettkämpfe, 1x Deutsche Meisterschaft Paratriathlon, 1x 2. Bundesliga Nord und 2x Regionalliga Nord.

32x Einsätze der TVN Bundeskampfrichter werden überregional bei der 1. und 2. Bundesliga, bei Deutschen Meisterschaften, der Weltmeisterschaftsserie der ITU, sowie 2 Ironman Veranstaltungen der WTC betreut.

#### Kampfrichter Aus- und Fortbildung 2016

10 Teilnehmer haben in diesem Jahr an der Ausbildung zum Kampfrichter Gruppe 1 + 2 teilgenommen. 2x Teilnehmer wurden zum Kampfrichter der Gruppe 3 ausgebildet. In 2015: 3x Lizenzerwerb Level 1 der ITU.

Aktuelle haben wir 122 Kampfrichter davon sind zurzeit durch Beruf, Studium oder Auslandsaufenthalte 8x Kampfrichter beurlaubt.

Die Fusion mit Bremen ist aktiv und funktioniert hervorragend. Kampfrichter des Jahres werden jährlich bei der Kampfrichter Aus- und Fortbildung ausgezeichnet. In diesem Jahr wurden alle Kampfrichterinnen für das große Engagement geehrt.

#### Holger Wackerhage berichtet über die Änderungen im aktuellen Regelwerk:

- Es wird von Vorderrad zu Vorderrad gemessen. Dadurch verlängert sich die Windschattenzone auf 12m.
- Beim Wettkampf besteht absolutes Handyverbot.
- Die neue blaue Karte hat die gleiche Funktion wie die schwarze Karte.
- Bei einer Verpflegungsstelle bei Veranstaltungen muss eine Wegwerfzone eingerichtet werden. Diese muss eine entsprechende Länge nach der Verpflegungsstelle haben.
- Bei den Schülerveranstaltungen sollen Mikrostrafen neu eingeführt werden. Es handelt sich dabei um eine Zeitstrafe, die bei Verdacht des Windschatten Fahrens auf 15 Sekunden reduziert ausgesprochen werden soll. Die Zeitstrafe wurde letztes Jahr in Lehrte getestet und bestand aus einem Fingerzeig. Ein entsprechender Antrag an das Präsidium soll noch formuliert werden.

Hinweis: Wenn Kein Neo erlaubt ist, müssen Ellenbogen und Knie frei sein.

#### **Disziplinarkommission**

Die Disziplinarkommission besteht aus vom Verbandstag für 4 Jahre gewählte Mitglieder.

- Grundlage der Tätigkeit ist die Disziplinarordnung des TVN
- Kommission wird auf Antrag tätig
- Jedes Verbandsmitglied kann einen Antrag stellen
- Im Zeitraum von 2012 bis 2016 wurden bisher 4 Fälle verhandelt (letzter Fall 2014).
- Die Entscheidungen werden auf der DTU-Homepage veröffentlicht.

Fazit nach 4 Jahren:

Niedersachsen gehört mit zu den ersten Landesverbänden, die eine Disziplinarkommission eingerichtet haben. Die Kommission arbeitet neutral und unabhängig vom Präsidium. Sie hat sich als Instrument bewährt und ist jetzt auch zusätzlich in der Sportordnung verankert.

#### **e) Bericht Anti Doping**

##### **Im letzten Jahr gab es keine Doping Fälle.**

Folgende Dopingkontrollen wurden 2015 durchgeführt:

- Triathlon Braunschweig: DCO weibl: Ronja Helmchen, DCO männl.: Volker Oelze
- Triathlon Stuhr: DCO weibl: Doris Helmchen, DCO männl.: Volker Oelze

Es wurden bei jeder Kontrolle 6 Proben abgenommen.

Insgesamt haben wir 4 Doping Kontrolleure in Niedersachsen: Ronja Helmchen, Doris Helmchen, Thomas Begemann und Volker Oelze

Alle niedersächsischen Kontrollen waren ohne Befund.

Am Anti-Doping Symposium in Nürnberg haben Volker Oelze und Thomas Begemann teilgenommen.

Der Anti-Doping-Tag der DTU in Frankfurt wurde von Volker Oelze und Thomas Begemann organisiert. ***Der nächst Anti-Doping-Tag in Frankfurt findet vom 5.-16.10.2016 ebenfalls in Frankfurt statt.***

Für 2016 sind des Weiteren Vorträge bei Institutionen und TVN Lehrgängen sowie eine gemeinsame Veranstaltung mit dem LSB geplant. Im letzten Jahr wurden 10 Botschafter der Doping Prävention vom Bundesinnenministerium und des DOH ausgebildet. Volker Oelze hat sich ebenfalls ausbilden lassen.

Die Anti-Doping Flyer die im Raum ausliegen, wurden von Volker Oelze und Thomas Begemann erstellt. Inzwischen werden die Flyer auch von anderen Landesverbänden übernommen.

#### **f) Bericht Bildung**

Trainer C Ausbildung – im letzten Jahr konnten 20 Plätze Ausbildungsplätze zuzüglich 2 FSJ-Plätze belegt werden.

Thomas Weis, André Albrecht und Heino Grewe-Ibert treffen jährlich die Auswahl. Bei der Auswahl werden die Trainer/innen berücksichtigt, die diese auch als Multiplikatoren in der Vereinsarbeit umsetzen. Das Abschlusswochenende fand im März in Clausthal-Zellerfeld statt. In den Herbstferien startet in diesem Jahr die neue Trainer C Ausbildung.

Jährlich finden auch Fortbildungsmaßnahmen zur Verlängerung der Trainerlizenzen statt. Im letzten Jahr gab es eine MTB Fortbildung. Da in der Akademie 2016 nicht mehr so viele Kapazitäten frei waren, konnten leider keine weiteren Fortbildungen angeboten werden. Das Leistungssportsymposium im Februar 2016 konnte ebenfalls zur Lizenzverlängerung genutzt werden.

#### **g) Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport und in der Kinder- und Jugendarbeit**

Nicole Arendt ist seit 20 Jahren in der Kinderarbeit im Sport unterwegs. Nicole Arendt ist Dipl. Sozialpädagogin, Integrationsberaterin und Gewaltpräventionstrainerin. Am allerliebsten möchte Frau Arendt nur präventiv tätig sein. Bietet aber ihre Hilfe natürlich nicht nur präventiv, sondern auch - wenn es zu einem solchen Fall kommen sollte - an. Die Kontaktdaten von Nicole Arendt sind auf der TVN Homepage veröffentlicht.

#### **10) Anträge**

##### **a) Antrag 1 TVN: Erhöhung/Anpassung Meldegebühr für die TVL/TLL ab 2017**

Meldegebühr für Mannschaften zur Teilnahme an der eleven sportswear-TOUR / Triathlon Landesliga Niedersachsen (TLL) und Triathlon Verbandsliga Niedersachsen (TVL)

Der Beauftragte Ligaweisen und das Präsidium des TVN beantragen die Erhöhung der jährlich einmalig zu zahlenden Meldegebühr in der eleven sportswear-TOUR / Triathlon Landesliga Niedersachsen (TLL) und Triathlon Verbandsliga (TVL) auf 80,00 EUR ab Liga-Saison 2017.

##### **Begründung:**

Die bisher zu zahlende Meldegebühr beträgt 70,00 EUR und ist in der Höhe seit 2012 (TLL) zu zahlen. Sie erhöht sich damit nur geringfügig und wird damit den ständig gestiegenen (bisher und weiterhin gebührenfreien) Organisationsaufwänden wie z.B. für die Bearbeitung von „aushilfsweisen Einsätzen“ gerecht. □ Im Vergleich mit anderen Landesverbänden liegt der TVN auch mit der Erhöhung immer noch im nachrangigen Bereich (Hamburg: 80,00 EUR; Hessen: 100,00 EUR; B-W: 150,00 EUR)

##### **Der Antrag wurde einstimmig angenommen**

##### **b) Antrag 2 TVN: Einführung einer Gebühr für nichtgemeldete Mitglieder bei der Online- BE des LSB/ Basis unserer BE und Berechnung)**

Das TVN Präsidium beantragt die Ermächtigung zur Erhebung einer Gebühr von 100,00 Euro (ab Rechnungsstellung 2016) für Vereine die ihren Mitgliederbestand im Bereich Triathlon bei der Online-Bestandserhebung des LSB nicht angegeben haben. Die LSB- Bestandserhebung ist die Grundlage für die Berechnung der Mitgliedsbeiträge im TVN.

Begründung:

Die Mitgliederbestandserhebung wird ausschließlich über die LSB online-Erfassung durchgeführt. Diese Daten sind die Grundlage für die Berechnung der Mitgliedsbeiträge sowie der Mitgliederbestandserhebung des TVN. Des Weiteren werden Fördermittel des LSB anhand der LSB Mitgliederbestandserhebung auf die Landesfachverbände verteilt. In der aktuellen Bestandserhebung haben sich 23 Vereine nicht erfasst, so dass uns hier nicht nur statistische Werte sondern langfristig auch Zuschüsse des LSB fehlen. Des Weiteren ist die manuelle Berechnung der Mitgliedsbeiträge bei diesen Vereinen sehr zeitintensiv. Unser Ziel ist es aber vor allem, dass alle TVN Mitgliedsvereine ihre Mitglieder über die LSB online Erfassung eintragen, um hier zukünftig genaue Mitgliederzahlen ermitteln zu können.

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen.**

c.) Anträge aus den Vereinen

Es liegen keine Anträge vor.

## 11) Verschiedenes

Termin/Ort Verbandstag:

**Der nächste Verbandstag findet am 01.04.2017 im Toto-Lotto-Saal/LandesSportBund Niedersachsen in Hannover statt.**

Hannover, den 22.03.2017



**Winfried Barkschat**  
Vizepräsident



**Iris Jansohn**  
Vizepräsidentin



**Heino Grewe-Ibert**  
Vizepräsident ab TOP



**Heinz Wellmann**  
Sprecher der Vereine



**Simone Molloisch**  
Protokollführerin